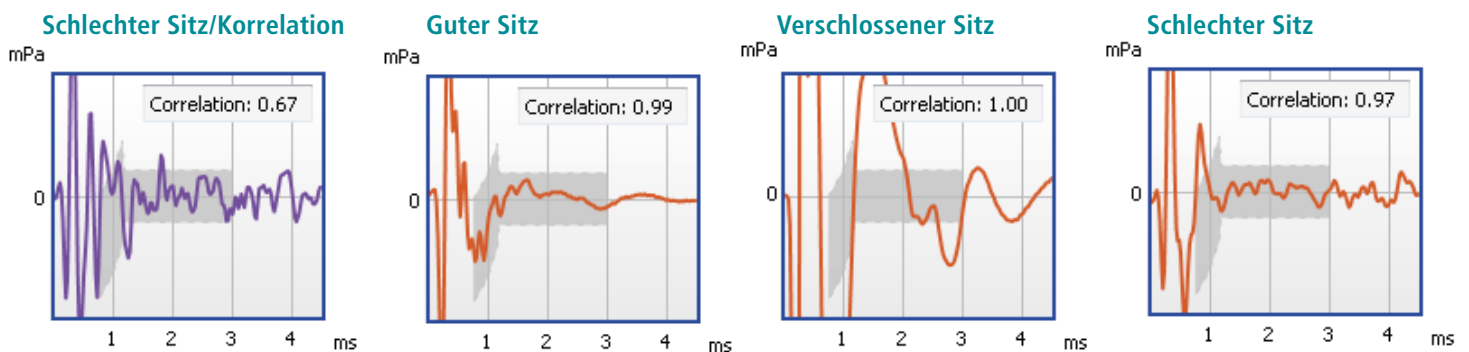


Die Bedeutung von Sondenanpassung und dem Vergleich von Verlaufsdaten

Durch die Möglichkeit den Sondensitz zu Beginn und am Ende einer Messung zu überprüfen, wird ein höheres Vertrauensniveau bei OAE-Messungen erreicht. Diese Form der Sondenanpassung erhöht die Zuverlässigkeit und das Vertrauen über die gewonnenen Ergebnisse. Das Wissen um den Sondensitz zu Beginn und am Ende einer DPOAE-Messung unterstützt Sie bei der Validierung eines Tests.

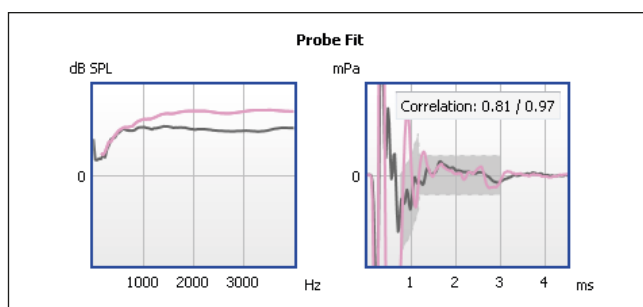
Der Anwender sollte sich dessen bewusst sein, dass ein hoher Korrelationswert nicht immer auch einen guten Sondensitz bedeutet. Je höher der Korrelationswert, desto stabiler war der Sondensitz während des Tests. Ein hoher Wert ist nicht gleichzusetzen mit einem GUTEN Sitz - er bedeutet einfach, dass sich der Sondensitz während des Tests nicht verändert hat. Sie sollten auch den grau schattierten Bereich (siehe Grafik) beachten und die Bedeutung der verschiedenen Linien in Bezug auf den Sondensitz verstehen.



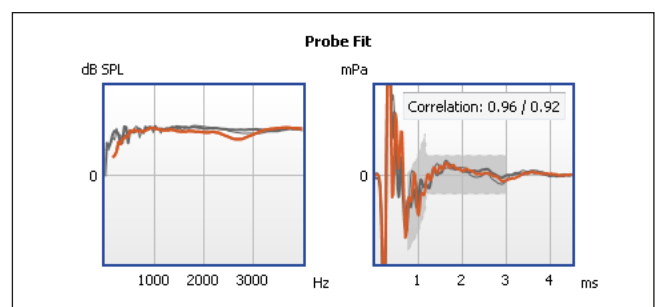
Sondenanpassungsdaten werden gespeichert und sind bei Verlaufskontrollen äußerst wertvoll. Haben Sie sich diese Fragen bei der Prüfung der Testergebnisse gestellt:

1. Ist ein schlechter Sondensitz die Ursache?
2. Stimmen die L1/L2 Werte wegen des schlechten Sondensitzes nicht?
3. Haben sich die DP-Amplituden wirklich verändert oder war das ein Ergebnis eines inkonsistenten Sondensitzes?

Wir wissen, dass Antwortamplituden sich von Test zu Test ändern können. Bei der Betrachtung früherer und aktueller Messungen sollte auch der Sondensitz verglichen werden, um sicher zu sein, dass dieser gleichwertig konsistent ist.



Anmerkung (1) Die inkonsistente Überlappung zwischen rosa und schwarz und (2) der angemessene Korrelationswert von Test 1 (rosa) und ausgezeichnete Korrelation von Test 2 (schwarz).



Hier sehen Sie eine konsistente Überlappung der beiden Sondenanpassungen und ausgezeichnete Korrelationswerte für Test 1 und 2.

Praktisches Beispiel



Abwesende OAEs (A). Der Korrelationswert ist hoch und bestätigt einen guten Sondensitz zu Beginn und am Ende des Tests. Der Sondensitz ist innerhalb der grau schattierten Grenzwerte (B).



Hier sehen Sie die Verlaufsdaten (1). Durch Auswahl eines zuvor durchgeführten Tests, wird dieser dem aktuellen Ergebnis überlagert (2). Sie sehen auch die gespeicherte Sondenanpassung mit Korrelationswert. Diese werden ebenfalls überlagert dargestellt (3). Bei diesem Test können wir sicher sein, dass die Änderungen der Amplituden nicht durch einen inkonsistenten Sondensitz verursacht wurden. Wenn die Sondenanpassungen ähnlich wie in Darstellung (3.1) aussehen, dann sollte der Anwender den Sondensitz als Ursache der Amplitudenänderung untersuchen.

Lösungen für das Gesundheitswesen mit einem Ziel. Das Beste für Sie.

©2021 Natus Medical Incorporated. Alle Rechte vorbehalten. Alle auf diesem Dokument erscheinenden Produktnamen sind Marken oder eingetragene Marken im Besitz, lizenziert, beworben oder vertrieben von Natus Medical Incorporated, ihrer Tochtergesellschaften oder verbundenen Unternehmen. 7-26-4955-DE Rev02

natus®

Natus Medical Incorporated

natus.com